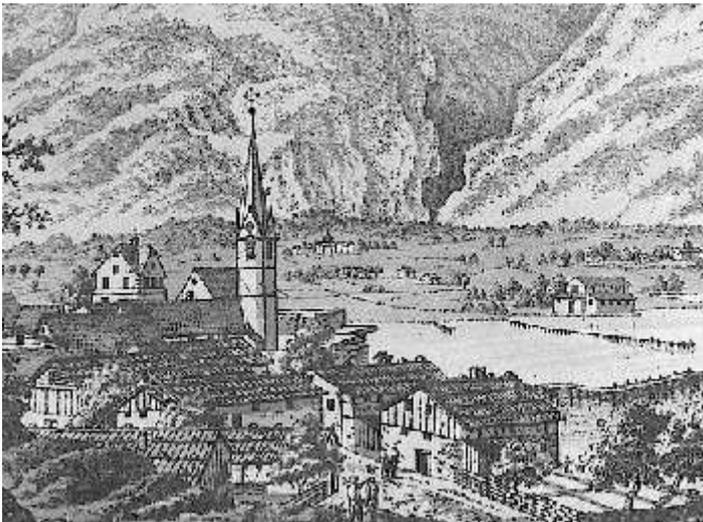


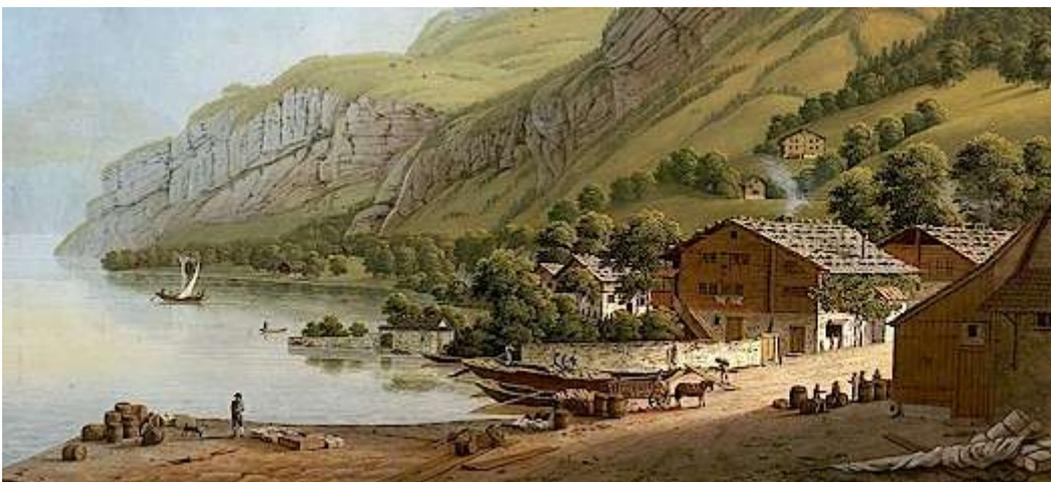
Hafenanlagen

In Flüelen gab es eine Hafenanlage an der Seematte (heute Bootshafen) und eine im Dorfbereich. Der grosse Hafen an der Seematte lag ausserhalb des Dorfes und hatte auch keine direkte Verbindung zur Gotthardstrasse, sondern stand allein zur Burg Rudenz in Bezug. Die Entstehung des Hafens muss erfolgt sein, als die Burg ein Zentrum der Macht verkörperte und der Verkehr über den Gotthard bedeutend war. Die Flüeler Hafenanlage könnte im 13. Jahrhundert errichtet worden sein. Das Hafenbecken war von einer Umfassungsmauer umgeben und hatte eine Breite von rund 60 und eine Länge von rund 100 Metern. Die äussere Flanke schützte ein langer, etwa 4 Meter breiter Mauerdamm, dem beidseitig eine Palisadenreihe folgte. Die Einfahrtsluke war durch ein Gatter verschliessbar. Wohl spätestens nach dem Übergang des Zolls an das Land Uri, um 1400, dürften Hauptlandeplatz und Zolleinrichtung in das Dorf verlegt worden sein und der Hafen wurde aufgelassen.



Bei extrem niedrigem Wasserstand kam die Mauer des Wehrehafens jeweils zum Vorschein, die Palisaden sind auf Bilddokumenten um 1800 zu erkennen.

Im Jahre 1487 sind im Dorfbereich zwei Hafenplätze erwähnt: "der Landleute Sustwehre" (vor den heutigen Gebäuden "Sternen" und "Urnerhof" und die Wehre hinter dem "Seegaden" bei der unteren Bucht, beim heutigen Holzplatz. Daneben bestanden noch drei Fährhäuser mit Fährstellen. Teile des alten Hafens wurden im Jahre 1879 beim Bau des neuen Hafenbeckens zerstört. Die restlichen Teile und die Wellenbrechanlage hatten bis 1978 Bestand, dann wurden sie für den neuen Bootshafen grösstenteils ausgebaggert.



© [Staatsarchiv Uri](https://www.staatsarchiv.ch/), Sammlung Graphica 11.09-G-2039



© [Staatsarchiv Uri](#), Sammlung Graphica 11.07-N-3057



Flüelen vor dem Bahnbau. Die Schifffahrt hatte grosse Bedeutung. Das Hafengelände prägen die langen Lagerschuppen der Dampfschiffgesellschaft (Foto [Staatsarchiv Uri](#), Sammlung Bilddokumente).



Flüelen nach dem Bahnbau. Die langen Lagerschuppen sind verschwunden (Foto [Staatsarchiv Uri](#), Sammlung Bilddokumente).



In dieser Aufnahme um 1953 kommen die Konturen einer aufgelassenen Hafenanlage zum Vorschein.